



Zertifizierter Klimaschutz kombiniert mit zusätzlichem Engagement

Klimaschutzprojekt + Meeresschutz, 1 t CO₂ + 10 kg Plastik, Weltweit

Dieses Kombiprojekt trägt zur Finanzierung eines zertifizierten Klimaschutzprojekts bei und unterstützt zusätzlich den weltweiten Meeresschutz. Pro Tonne CO₂, die durch den Beitrag über ein zertifiziertes Klimaschutzprojekt eingespart wird, werden in küstennahen Regionen 10 kg Plastik gesammelt. So wird Plastik abgefangen, bevor es ins Meer gerät und sensible Meeresökosysteme geschützt.

Derzeit wird der Meeresschutz mit einem zertifizierten Kochofenprojekt in Indien kombiniert (climatepartner.com/1499). Effiziente Kochöfen brauchen weniger Holz, Abholzung wird minimiert. Bisher kombinierte Klimaschutzprojekte: Waldschutz, Lábrea, Brasilien (climatepartner.com/1475), Solarenergie, UP, Karnataka und Maharashtra, Indien (climatepartner.com/1429), Solarenergie, Jaloya, Indien (climatepartner.com/1390), Windenergie, Luzon, Philippinen (climatepartner.com/1091), Windenergie, Viet Nam (climatepartner.com/1067), Windenergie, Viet Nam (climatepartner.com/1040).

Unser Zusatzengagement: 10 kg Plastik pro reduzierter Tonne CO₂

Mit unserem Kombiprojekt verbinden wir verifizierte Emissionsreduktionen durch ein zertifiziertes Klimaschutzprojekt mit zusätzlichem Engagement für den Schutz der Meere. Der Ozean speichert ein Viertel des CO₂ aus der Atmosphäre und sogar 93 Prozent der Wärme aus dem Treibhauseffekt – er ist damit eine wesentliche Bremse des Klimawandels. Erwärmung, Überfischung, Schadstoffe und Müll gefährden diese ausgleichende Funktion. Über 12 Millionen Tonnen Plastikmüll landen jedes Jahr im Meer. Gerade in Entwicklungsländern fehlt oft die Infrastruktur zur richtigen Entsorgung.

Verschiedene Initiativen verhindern, dass Plastikmüll ins Meer gelangt und engagieren sich gleichzeitig für verbesserte Lebensbedingungen der Sammlergemeinschaften – sie tragen so zum Schutz der Umwelt bei.



Beitrag zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

SDG 13 · Maßnahmen zum Klimaschutz

Gesunde Ozeane sind für die Stabilisierung des Klimas von entscheidender Bedeutung. Die Produktion von Neuplastik und die Verbrennung von Kunststoffabfällen tragen erheblich zu den Treibhausgasemissionen bei. Die Ersetzung von Neuware durch Social Plastic und die Verringerung der Notwendigkeit der Verbrennung durch das Modell der Kreislaufwirtschaft sind wichtig, um diese Auswirkungen umzukehren.

SDG 14 · Leben unter Wasser

Schätzungen zufolge ist Plastikmüll im Meer direkt für den Tod von mehr als 1.000.000 Seevögeln und 100.000 Meerestieren pro Jahr verantwortlich, meist durch versehentliches Verschlucken oder Einklemmen. In diesen Schätzungen nicht enthalten sind die Verluste an biologischer Vielfalt durch die Zerstörung von Lebensräumen und Brutstätten. Mikroplastik, das bereits im arktischen Zentralbecken nachgewiesen wurde, ist eine Brutstätte für Giftstoffe im Meer und gelangt schnell in die aquatische Nahrungskette. Die Plastic Bank will das Plastik in den Ozeanen ganz stoppen, um dieses globale Problem zu lösen.



Projektstandard

VERs + additional commitment

Technologie

Klimaschutzprojekt + Meeresschutz

Region

1 t CO₂ + 10 kg Plastik, Weltweit

Zusatzengagement umgesetzt durch Plastic Bank



Weitere Informationen

www.climatepartner.com/1087